

Syrien öffnet sich wieder für Touristen: Alles besser als zuvor

Syrien öffnet sich wieder für Touristen. Nach dem Ende des Assad-Regimes blüht der Tourismus wieder auf. Erfahren Sie mehr über die Chancen und Herausforderungen für Reisende in diesem wieder auflebenden Land.

„Hallo aus dem freien Syrien. Ich bin gerade in Damaskus. Es ist ein wunderschöner Winter. Alles ist besser als zuvor“, sagt Ayoub Alsmadi, Gründer von **Syria Scope Travel**, im Gespräch mit CNN Travel. „Jeder ist super optimistisch seit dem Sturz von Assads Regime.“

Der Sturz des Assad-Regimes

Am 8. Dezember 2024 fiel Damaskus in die Hände syrischer Rebellen. Während das Regime von Bashar al-Assad zusammenbrach und der Diktator nach Moskau floh, weht nun die grün-weiße-schwarze Flagge von „Freies Syrien“ über der Hauptstadt. Lokale Anbieter wie Alsmadi hoffen darauf, Syriens verwüstete Tourismusindustrie wiederzubeleben.

Internationaler Flugverkehr kehrt zurück

Erstmals seit 2011, als Syrien in einen Jahrzehnte währenden Bürgerkrieg stürzte, der Hunderttausenden Zivilisten das Leben kostete, haben internationale Fluggesellschaften wie **Qatar Airways** und **Turkish Airlines** ihre Flüge nach Damaskus wieder aufgenommen.

Risiken und Reisen in ein umkämpftes Land

Obwohl mehrere Regierungen ihren Bürgern von Reisen nach Syrien abraten — das **US-Außenministerium** warnt vor Reisen „wegen der Gefahr von Terrorismus, zivilem Unruhen, Entführungen oder bewaffneten Konflikten“ — planen Abenteuerreiseveranstalter, Touren in den kommenden Monaten anzubieten.

Der Weg zur Erholung des Tourismus

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at